

Grundlagen des Freien Mündlichen Erzählens

Die Ausbildung besteht aus drei verschiedenen Teilen

- Orientierungsseminar (16 UE)
- Kurse mit Inhalten aus den vier folgenden Säulen (284 UE)
- Eigenarbeit (100 UE)

Eine Unterrichtseinheit sind 45 Minuten.

Eigenarbeit (100 UE) sollte enthalten:

- Quellenstudium
- Erzählauftritte besuchen
- Repertoirearbeit
- Auftrittsvorbereitung
- Vernetzung
- Selbstorganisation

Ausbildungsziele

- Handwerkszeug, um eine Geschichte frei erzählen zu können
- Erwerb von Basiskompetenzen
- Repertoire von mindestens 7 Geschichten verinnerlichen
- Erste Auftrittserfahrungen bei mindestens 5 dokumentierten Auftritten vor Publikum (Erzählen mindestens einer Geschichte), der erste Auftritt sollte vor dem zweiten Beratungsgespräch stattfinden

Das hier abgedruckte Curriculum der Grundstufe entspricht der Fassung vom 02.03.2016. Es gilt die jeweils aktuellste Fassung, die von der vorliegenden abweichen kann. Die jeweils aktuellste Fassung des Curriculums bekommen Sie bei der Büroleitung des VEE.

Grundlagen des Freien Mündlichen Erzählens

Säulen der Ausbildung

Geschichten

(40% = 114 UE)

Thema	Was kann das sein?
Quellenarbeit	<ul style="list-style-type: none">• Kennenlernen von Quellen aus verschiedenen Epochen und Genres
Repertoire	<ul style="list-style-type: none">• Aufbau und Pflege• Wählen und Zubereiten von Stoffen
Dramaturgie	<ul style="list-style-type: none">• Weg der Geschichte, grundlegender Plan• Erzählperspektive• Spannungsbogen
Kenntnis über Symbole und Metaphern	<ul style="list-style-type: none">• Wiederkehrende Motive und Elemente in Geschichten

Erzählende

(40% = 114 UE)

Thema	Was kann das sein?
Techniken des mündlichen Erzählens	<ul style="list-style-type: none">• Mimik• Geste• Stimme• Sprache
Fachwissen vom Erzählen	<ul style="list-style-type: none">• Kennenlernen verschiedener Arten traditionellen Erzählens• Entwicklung des Erzählens in der Literatur• Wissen um aktuelle und frühere Erzählkulturen• Unterschiede zu Schauspiel und Rezitation
Mnemotechniken	<ul style="list-style-type: none">• Verschiedene Techniken kennenlernen und eigene Techniken entwickeln
Verinnerlichung	<ul style="list-style-type: none">• Eine Geschichte verinnerlichen
Imaginieren	<ul style="list-style-type: none">• Improvisation• In die Figuren hineingehen• Mit Perspektiven spielen
Präsentieren	<ul style="list-style-type: none">• Ausstattung• Erzählpräsenz• Erzählumgebung• Optische Gesamtwirkung
Persönliche Entwicklung	<ul style="list-style-type: none">• Eigene Stärken und Schwächen kennenlernen• Umgang mit Lampenfieber• Zuhörkompetenz• Erzählhaltung entwickeln• Umgang mit Misserfolg• Selbstorganisation

Zuhörende

(15% = 42 UE)

Thema	Was kann das sein?
Kommunikationstheorie	<ul style="list-style-type: none">• Kommunikationsmodell nach THUN (Sender ↔ Empfänger)• Wie gewinne ich Aufmerksamkeit?• Gruppendynamik
Zielgruppenkenntnis	<ul style="list-style-type: none">• Wahrnehmen des Publikums• Geschichtenauswahl• Erzählweisen
Rhetorik	<ul style="list-style-type: none">• Zielorientiertes Sprechen• Umgang mit Emotionen
Ethik	<ul style="list-style-type: none">• Verantwortungsbewusster Umgang mit dem Publikum• Verantwortungsvoller Umgang mit den Geschichten• Quellen erwähnen
Gesamteindruck	<ul style="list-style-type: none">• Wie hat die Geschichte als Ganzes gewirkt?
Umgang mit Publikumsreaktionen	<ul style="list-style-type: none">• Störungen• Einwürfe• Begeisterung• Fragen
Umgang mit Störungen aus der Umgebung	<ul style="list-style-type: none">• Lärm• Technische Pannen

Organisation

(5% = 14 UE)

Thema	Was kann das sein?
Urheberrecht	<ul style="list-style-type: none">• Länderspezifische Verwertungsgesellschaften für Wort und Musik
Versicherungsfragen	<ul style="list-style-type: none">• Haftpflicht• Künstlersozialkasse (D) oder vergleichbare Institutionen
Steuerfragen	<ul style="list-style-type: none">• Länderspezifische Pflichten
Vertragsfragen	<ul style="list-style-type: none">• Basiswissen
Honorarfragen	<ul style="list-style-type: none">• Kalkulation
Auftritts- vorbereitung	<ul style="list-style-type: none">• Ausstattung des Ortes• Vorbesprechung• Reservierung, Buchung• Genehmigungen
Vernetzung	<ul style="list-style-type: none">• Verbandsarbeit• Austausch mit Kolleg/innen